

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alphabetisches Verzeichniß der Messen und Jahrmärkte

[urn:nbn:de:bsz:31-339789](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339789)

Alphabetisches Verzeichniß der Messen und Jahrmärkte.

Allenfalls nöthige Berichtigungen hierüber werden mit Dank angenommen und verbessert.

Maach, 1. donnerst. vor Palmf., 2. mont. n. Urbani, 3. donnerst. nach dem 2. sonntage im Juli, 4. donnerst. nach Bartholom., 5. donnerst. nach Michaeli, 6. sonntag nach Andreas, 7. am 22. Dez., fällt dieser auf einen sonntag, so wird er dienst. darauf gehalten.

Malen, 1. Lichtmess, 2. Philipp n. Jak., 3. Jak., 4. sonnt. nach Michaeli, 5. Mart.

Alpirsbach, 1. den 25. Merz, 2. am Pfingstmontag, 3. den 31. August, 4. d. 31. Dez., — fällt der 31. Aug. nicht auf einen dienstag, so ist der Markt dienstags darauf.

Altdorf, 1. an Gregor., 2. d. 26. 27. u. 28. Mai, 3. an Joh. d. Täuf., 4. Mart. Bisch.

Altenstaig, die Amtstadt, 1. ster dienst. vor Palmf., 2. donnerst. n. Pfingst., 3. dienst. nach M. Geb., 4. dienst. vor dem 1. Adv.

Altkirch im Sundgau, auf Jakobi und Laurenti.

Altheim: 1. Lichtm., 2. Allerh.

Appenweher, 1. mont. nach Allerheil., 2. mont. vor Palmf.

Arau, 1. Phil. Jak., 2. nach Gallus.

Arbon, 1. mittw. vor Palmf., 2. auf Martini.

Auen a. d. Teck, 1. Phil. Jak. 2. Elisabetha.

Auggen, auf Mathäi im September, fällt Matth. auf samst. oder sonnt. so wird er folgenden mont. gehalten.

Baden in der Markgrafschaft, 1. den 2ten dienstag im Monat Merz, 2. am 1ten dienstag nach Martini; jedesmal am dritten Jahrmarktstag Vieh- und Schweinemarkt.

Badenweiler, 1. am 1ten dienst. im Juli, 2. am 1ten donn. im Sept.

Bahligen, 1. dienst. vor Fastn. 2. dienst. nach Oftern, 3. dienstag nach Pfingsten, 4. dienstag nach Math., 5. dienst. vor dem Christ, fällt der Christtag auf den mittwoch, so wird solcher 8 Tage vorher gehalten.

Bärenthal, Oberamt Wald, Vieh- und Krämermärkte, 1. den 2. donnerst. im März, 2. den 2. donnerst. im Juli, 3. den 1ten donnerstag im Okt., 4. den 2. donnerstag im Nov.

Bachnang, Krämer- und Viehmärkte, 1. den 15. März, 2. den 24. Mai, 3. den 20. Sept., 4. den 6. Dez. Basel hält Mess den 28. Okt. und jeden Freitag nach Frohnfast.

Becherbach im Badischen, 2 Krämer- und Viehmärkte, der erste donnerst. nach Fronleichnam, d. zweite auf alt Bartholomä oder 4. Sept.

Beilsheim, Vieh- und Krämermärkte, 1. am Ofterdienstag, 2. den 14. Juni.

Benningheim, 1. montag nach Rogate, 2. † Erhöhung, 3. Katharina.

Berg, 1. den 24. Juni, 2. den 28. Okt.

Berneck auf dem Schwarzwalde, 1. donnerst. vor Georgi, 2. Dienst. n. Ulrich, Vieh- und Krämermärkte, 3. mont. nach Sim. u. Jud., Vieh- Flachs- u. Krämerm.; fällt ersterer in der Charwoche, ist er zwei Tage früher, nämlich dienstag vor dem Gründonnerstag, fällt Ulrich auf dienst. und Sim. und Judä auf montag, so werden diese letz. Märkte 8 Tage nachher gehalten.

Besigheim, 1. Petri P., 2. S. u. Jud.

Beutelspach, 1. donnerstag vor Mar. Verk., 2. donnerst. nach Sim. Jud.

Bickesheim, dienst. n. dem 25. März, dienst. nach dem 25. Aug. u. dienst. nach dem 8. Sept.

Biesingen, 1. donnerst. vor Fabian u. Sebast., 2. dienst. vor Pfingst., 3. dienst. vor Allerheiligen.

Birkendorf, Krämer- und Viehmärkte, 1. Ofterdienst., 2. Katharinatag.

Birkensfeld, Krämer- und Viehmärkte, 1. den 9. April. 2. den 24. August. Besondere Viehmärkte: den 10. Juni, den 30. Dez.

Bietigheim, Ross-, Vieh-, Krämer- und Flachs-: 1. den ersten dienst. im März, 2. Joh. Täuf., 3. Nicolai; fallen die zwei letzteren auf einen samst., sonnt. oder mont., so wird der Jahrmarkt jederzeit den nächsten dienstag gehalten.

Bischöffsheim am hohen Steeg, 1. Oftermont., 2. donnerst. n. † Erhösh.

Blochingen, 1. dienstag n. Oftern, 2. donnerstag nach Elisabeth.

Blumberg, 1. am donnerstag vor Lätare, 2. donnerst. vor Joh. Baptif., 3. donnerst. vor Sim. und Judä.

Böcklingen, Ross-, Vieh- und Krämer-

markt, 1. donnerstag vor Fastnacht, 2. donnerstag nach Oftern, 3. donnerstag vor Simon und Judä.

Boundorf, 1. am 3. Mai, 2. am 25. Juli, 3. 11. Nov.

Brämlingen, Vieh- und Krämerm.: 1. am Matthiastag, 2. am 22. Juli, 3. am Kirchweihdonnerst. im Okt., 4. Konrabi im Nov. (fällt der 1., 2. oder 4. auf einen sonntag, so ist der Markt am mont. darauf.)

Bregenz, auf Gallus, Vieh- und Krämermarkt.

Breisach (alt) 1. dienstag nach Lätare, 2. den 2. Aug., 3. Simon und Judä, fällt einer dieser zwei letztern Tage auf sonnt., so ist der Markt montags darnach.

Brugg, 1. den 2. Febr., 2. den 9. Mai, 3. den 29. Sept., 4. den 12. Dez.

Bühl, in der Markgrafschaft, Krämerm.: 1. Matthias (24. Febr.), 2. am 2ten montag im Mai, 3. Laurenti, 4. Martini im Nov. Die Viehmärkte werden immer den Tag darauf gehalten.

Burlach hält Vieh-, Krämer- und Flachs- markt auf alt Michaeli, so er aber am samst., sonnt. oder montag fällt, wird er dienst. darauf gehalten.

Burlödingen, 1. Vitus. 2. d. 17. Okt.

Casw, dienst. nach Invocevit, dienst. nach Rogate, dienstag vor Michaeli und Nicolai; fallen aber Michaeli und Nic. auf einen dienstag, so wird der erste 8 Tage zuvor, der zweite nächsten dienst. darauf gehalten.

Cappel, auf Sim. u. Jud., wenn aber Sim. und Judä auf einen freitag, samstag oder montag fällt, so wird der Markt allezeit mittwochs vor Sim. u. Judä gehalten.

Candern, dienst. nach Lätare, und den 25. Novemb., fallen diese Tage auf freit., samst., sonnt., so ist er dienstag hernach.

Carlsruhe, Messe: 1. d. ersten mont. bis incl. samstag im Juni; 2. den 1. montag bis incl. samst. im Nov.

Constanz, Messe: erste am dritten mont. nach Oftern, 2. am zweiten mont. nach Mar. Geburt; 3. Markt montag nach alt Konrabi.

den 28. Dez., das ist am unschuld.
Kintl.-Tag; fällt einer der Tage
auf einen samstag, so ist der Markt
an darauf folgenden montag.
Großingen bei Durlach, dienstlag nach
Jab. Sebastian, dienst. nach Georgi,
dienstlag vor Martini.
Grenzbach, Krämer.: 1. dienst. vor
Pfinstern, 2. montag vor Michaeli.
Großlingen, Krämer- u. Viehmärkte:
1. d. 11. Juli, 2. mont. n. Martini.
Groß-Jungersheim, 1. Marienverfündig.,
2. dienst. nach Mariageburt.
Großlausenbürg, Krämer- und Vieh-
märkte: 1. am 2ten donn. im Febr.,
2. Dierdienst., 3. Pfinstern, 4.
montag vor Bartholemäi, 5. am
Michaeli, 6. Simon Judä (fallen
die 2 letzten auf freit., samst. oder
sonnt., so sind sie mentags darauf.
Gottlieben, den 1. Mai.
Gutenber, 1. Urban, 2. donnerstag
vor Michaeli.
Gunglingen, 1. dienstlag vorm Palmtag,
2. den 18. August.
Haigerloch, 1. montag nach Lichtmes,
2. montag vor Himmelf., 3. Matth.,
4. Nikol.
Haiterbach, dienstlag nach Matth.
Harmerspach das Thal, 1. sonntag vor
Mariageburt, 2. auf Galli.
Haslach im Kinzingerthal, 1. den 1.
montag in der Fasten, 2. montag
nach Phil. und Jak., 3. mont. nach
Peter und Paul, 4. montag nach
Michaeli, 5. montag nach Martini.
Hausach im Kinzingerthal, 1. dienstlag
nach Dreifönig, 2. dienst. n. Sim.
und Judä, 3. dienst. nach Nikolai.
Haugen, 1. donnerstag nach Lät., 2.
donnerstag n. Viti, 3. an Jakobi, 4.
donnerst. nach † Grh., 5. donnerst.
nach Martini, 6. donnerstag in der
ganzen Woche vor Weihnachten.
Hechingen, 1. mont. vor Georgi, 2.
mont. vor Jak., 3. mont. n. Mich.,
4. montag in der Quatemberwoche
vor Weihnachten.
Heidelberg, Messen: 1. ersten montag
an oder nach dem 15. Mai, 8 Tage;
2. den mont. an oder nach dem 15.
Okt., 14 Tage dauernd. Viehm.:
den letzten mittwoch im August, den
2ten mittw. im Okt., (fällt einer auf
Feiertag, so ist er dienstlag darauf.
Heidenheim, 1. Phil. Jakobi, 2. Ja-
kobi, 3. Matth., 4. Andreas.
Heimbach, montag nach Gallus.
Heimingen, Rofs-, Vieh- u. Krämer-
markt, Marienverfündigung.

Heitersheim im Breisgau, 1. montag
nach Barthol., 2. den 6. Dez.
Herbolzheim, 1. dienst. nach Otern, 2.
dienstlag nach Pfinstern, 3. 28. Okt.
Herrenalb, (Kloster), 1. dienstlag nach
Quasimod., 2. den 8. Okt.
Heubach (Groß), Krämermarkt: 1. den
23. April, 2. den 2. August.
Hilzingen, den 15. Juni.
Hohenkauffen, 1. Matthias, 2. dienstlag
und mittw. vor Matth.
Hohenhaeslach, Philipp und Jakobi.
Hornberg, Vieh- u. Krämermärkte: 1.
donnerst. nach dem 12. März, 2. an
Peter u. Paul; fällt aber dieser Tag
auf einen samstag oder sonntag, so
ist der Markt am Johannestag vor-
her, 3. montag nach Barthol., fällt
aber Barthol. auf den sonnt., so ist
der Markt acht Tage hernach, 4.
donnerst. n. Mart., 5. am unschuld.
Kintl.-Tag, fällt er am samst. oder
sonnt., so ist er montag darauf.
Hörden bei Gernspach, Vieh- und
Krämerm. auf Dierdienstlag, dienst.
vor Joh. Tauf., auf Mich.; fällt
aber Mich. auf einen sonntag, so
wird er folgenden dienst. gehalten.
Hüfingen, 1. Dierdienstlag, 2. Pfinst-
dienst., 3. auf † Grh., 4. auf Galli,
5. dienst. vor Nikol.
Jehenheim, 1. mittwoch nach Jubi-
late, 2. mittwoch vor Allerheiligen.
Jummenstaad, 1. am 1. Mai, fällt
dieser auf einen montag, so wird er
am 2. Mai abgehalten, 2. am
Magnus,
Jimmeringen, 1. an † Grsub., 2. auf
Jakob., 3. an † Grh., 4. an Maria
Opferung.
Kehl, Krämer- u. Viehm.: 1. Oster-
dienst., 2. Pfinsternmontag, 3. ersten
dienst. im Okt., 4. zweiten dienstlag
nach Martini.
Kenzingen im Breisgau, Krämer- und
Viehm.: 1. dienstlag nach Georgi,
2. ditto an oder nach Lorenz, 3.
donnerst. vor Nikolai. Besondere
Viehmärkte: 1. am 3ten donnerst.
im März, 2. am 3. donnerstag im
Mai, 3. am 3ten donnerst. im Okt.,
Kypenheim bei Lahr, 1. auf Matth.,
2. auf Ursula; fällt einer auf frei-
tag, samstag oder sonntag, so wird
der Markt montag darauf gehalten.
Kirchberg, Paul Bef., Phil. u. Jak.,
Allerheil.
Kirchen, D. Amt Lörroch, dienstlag vor
dem 1. Mai, donnerst. vor S.3.

Kirnbad, dienst. nach Rogat., dienst. an
oder nach alt Gaby.
Kleinlausenbürg hält drei Jahr- und
Viehmärkte, 1. 12. März, 2. 22.
Juli, 3. 25. November. Fällt einer
auf einen sonn- oder feiertag, so
wird er den Tag darauf gehalten.
Klosterwald, Krämer- und Viehmärkte,
1. am 2. dienstlag nach Otern, 2.
am dienstlag vor Margaretha im
Juli, 3. am dienstlag vor Gall. im
Okt., 4. am dienstlag nach Kathar.,
fällt Gallus oder Kathar. auf einen
dienstlag, so wird der Markt am Tag
selbst gehalten.
Kadelburg, Amts Waldbuh, hält
Jahrmärkte: 1. am ersten Mon-
tag nach dem ersten samstag im Mo-
nat März, 2. am Pfinstern, 3. am
ersten montag nach Barthole-
mā und wenn dieser auf einen
sonntag fällt, am zweiten Montag
nach Bartholemā.
Kork, Krämer- und Viehmarkt: auf
Simon und Judä, fällt er auf ei-
nen freitag, sonntag oder sonntag,
so ist er montags darauf.
Krauchenwies, 1. am mont. vor dem
Palms., 2. montag vor Pfinstern,
3. am donnerst. nach Allerheiligen.
Krenzach, auf Johanni; fällt er aber
freitag, samstag oder sonntag, so ist
er montag darauf.
Krenzlingen, Vieh- und Krämermarkt:
jeweils mit den Constanzer-Messen.
Kroßingen, 1. den 3. Februar, 2. am
Kirchweihsonntag.
Lahr, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst.
in der letzten ganzen Woche vor
Otern, 2. dienst. vor Bartholemā,
3. am ersten dienst. nach Allerheil.,
4. dienst. in der letzten ganzen Woche
vor Weihnachten. Besonderer Vieh-
markt: am 1ten dienst. im Oktober.
Langenat, 1. Ostermontag, 2. Pfinstern-
montag, 3. Michaeli, 4. Thomas.
Lauffen, Stadt, 1. Mich., 2. Thomas.
Lauffen, das Dorf, 18. Mai.
Leipzig, Messe: 1. Neujahr, 2. Jubi-
late, 3. sonntag nach Michaeli.
Lengkirch, Krämerm.: 1. montag nach
d. 1ten sonnt. in d. Fasten, 2. Oster-
dienst., 3. d. 25. Juni, fällt er auf ei-
nen sonnt., so ist Markt am dienst.
darauf, 4. dienst. an oder nach Mich.
Lindau, 1. den ersten freitag im Mai,
2. den ersten freitag im November.
1. Vom samstag vor Jubilate bis
samstag nach Allerheiligen findet
ein wöchentlicher Viehmarkt statt.

30. November; fällt einer auf einen freitag oder samstag, so ist der Markt den folgenden montag.

Sasbach bei Achern, 1. auf montag nach dem H. Dreifaltigkeitssonntag, 2. auf Cathar., und wenn Cathar. am freit., samst. oder sonnt. fällt, so ist er jedesmal mittwoch zuvor.

St. Georgen, 1. den 5. Mai, alt Georgi; fällt aber dieser Tag auf freitag, samstag oder montag, so wird er dienstag darauf gehalten; 2. den 22. August alt Laurenti, 3. den 11. Okt., alt Michael.

St. Mergen, Vieh- und Krämermarkt, 1. montag vor Fronleichnamstag, 2. montag vor Maria Geburt.

Schoffhausen, hält Vieh- und Krämermarkt: 1. den 2. dienstag nach Fastnacht, 2. den 1. dienst. nach Pfingst., 3. den 1. dienstag nach Barthol., 4. den 1. dienstag nach Martini. Viehmärkte: 1. den 2. dienstag im Januar, 2. den 3. dienstag nach Fastn., 3. den 4. dienst. nach Fastn., 4. den 2. dienstag nach Ostern, 5. den 3. dienstag nach Pfingsten, 6. den 2. dienstag im Juli, 7. den 2. dienstag im September, 8. den 2. dienst. im Oktober, 9. den 2. dienst. im Dez. Wenn Barthol. oder Martini auf einen dienst. fallen, so wird der betreffende Vieh- oder Jahr-Markt am nämlichen Tage abgehalten.

Schiltach, Krämermärkte: 1. Matthias, 2. Peter und Paul, 3. Jacobi, 4. Mathäus, 5. Andreas, (fällt einer auf einen sonntag, so ist der Markt am montag darauf).

Schlengen, Krämerm.: 1. mont. nach Fastn., 2. mont. n. Trinit., 3. mont. nach Mar. Geb., 4. montag an oder nach Andreas.

Schoppsheim, Krämer- und Viehm.: 1. dienst. v. Fastn., 2. dienst. n. Pfingst., 3. dienst. n. Mich., 4. dienst. n. Lucia.

Schramberg, Krämer- und Viehm.: 1. mont. n. Lät., 2. 2ten mont. im Mai, 3. Vitus, 4. Laur., 5. 2. mont. im Okt., 6. Nikol. (fällt einer auf freitag, samstag oder sonntag, so ist der Markt am montag).

Seelbach, 1. am 1. April, 2. 20. Mai, 3. 13. Novbr.; fällt aber einer dieser Tage auf einen sonntag, so wird der Markt den folgenden montag gehalten.

Singen, Krämer- u. Viehm.: 1. ersten montag im Juni, 2. donn. nach Maria Geb., 3. mont. v. Mari., (fällt einer auf einen Feiertag, so wird er acht Tage später gehalten).

Staufen, Stadt, 1. dienstag in der ersten Fastenwoche, 2. dienstag in der Kreuzwoche, 3. am Jacobitag, 4. Martinitag; fällt einer der 2 letztern auf sonntag, so ist der Markt montags darauf.

Stein am Rhein, jedesmal am letzten mittwoch im Jänner, März, Mai, Brachmonat, Herbstmonat, Wintermonat.

Stein (Canton Aargau), Jahr- und Viehm.: 1. zweiten mont. v. Fastn., 2. ersten montag nach dem weißen sonntag, 3. dritten dienstag im Okt.

Steinbach bei Wühl, Krämer- u. Viehm.: 1. mittw. n. Valentini im Febr. (ist's ein mittwoch, am näm. Tage) 2. den 2. mittwoch vor Palmtag, 3. mittwoch n. Jacobi, 4. mittwoch nach Kathar.

Stetten am kalten Markt, 1. am dienstag nach Josephstag, 2. am zweiten dienstag im Monat Juni, 3. am dienstag vor Maria Geburt, u. 4. am dienstag vor Martini.

Stotlach, 1. donnerstag vor Georgi, 2. donnerstag n. Joh. der Täufer, 3. donnerst. vor Gallus, 4. donnerstag vor Maria Dpferung. Fällt einer dieser Tage auf einen donnerstag, so ist er am Tag selbst. Am 1ten dienstag jeden Monats, im ganzen Jahr, wird ein Viehmarkt gehalten und jeden dienstag in der Woche ein Viktualien- und Fruchtmarkt.

Stühlingen, montag nach hl. 3 König, 2. montag vor Lätare, 3. montag nach Georgi, 4. montag nach Fronleichn., 5. mont. vor Barthol., 6. mont. nach Michael, 7. Montag vor Martini.

Süngen, 1. an Blasitag, 2. montag n. dem weißen sonntag, 3. dienstag vor Pfingsten, 4. an Johann d. Täufer, 5. Barth., 6. Michaelistag, 7. Andreas. Wenn aber einer von den 4 letzten Tagen auf einen sonntag fällt, so wird der Markt am nächsten montag darauf gehalten.

Tengen, 1. montag vor Josephi, 2. dienst. vor Joh. Bapt., 3. Matth., 4. Sim. u. Jud., 5. donnest. n. Georgi. Fryberg, 3. Februar, 3. Mai, 4. Juli, 24. August, 29. Sept., 16. März, 25. November, 27. Dezember.

Ueberlingen, 1. mittwoch nach Lätare-sonntag, 2. mittwoch n. dem ersten Mai, 3. mittwoch n. Barth., 4. mittwoch n. Ursula, 5. mittwoch n. Nikolaitag; fällt aber auf einen mittwoch ein gebotener Feiertag, so ist der

Markt an dem darauf folgenden mittw.

Willingen, 1. Osterdienstag, 2. am 1. Mai, 3. Pfingstienstag, 4. Jul. d. 25. Juli, 5. Matth., 6. Sim. und Judäa, 7. Thomas, 8. Vieh- und Früchtemarkt den zweiten dienstag im März.

Wöhrlingenstadt, 1. an Matthias, 2. an Phil. u. Jak., 3. an Michaeli, 4. an Martini, 5. an Nikolaus. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiertag, so wird der Markt den Tag darauf gehalten.

Wöhrenbach, Vieh- und Krämermarkt, 1. mont. vor Georgi, 2. mont. nach Pet. und Paul, 3. am Rosenfranz-sonntag, 4. mont. nach Mart.

Waldshut, Krämer- und Viehm.: 1. Lichtmessmarkt 5. Febr., 2. Palmensmarkt am mittw. vor dem Palmensonn-tag, 3. Wainmarkt 1. Mai, 4. Junimarkt am ersten donnest. im Juni 5. Jacobi- markt am 25. Juli, 6. Mathäusmarkt 21. Sept., 7. Gallusmarkt 16. Okt., 8. Nikolausmarkt 6. Dez., 9. Weihnachtsmarkt 30. Dez., fällt einer dieser Märkte auf einen samstag, sonnt. oder Feiertag, so wird dervielbe am darauf folgenden mittwoch abgehalten.

Waldfirch, 1. Jahr- u. Viehmarkt am letzten donnestag im Februar, 2. Jahrmarkt, ohne Viehm., an Philipp und Jacobi. Fällt aber dieser Tag auf einen sonntag, so wird der Markt am nächstfolgenden donnestag abgehalten. Der 3. Jahr- u. Viehmarkt wird am letzten donnestag im Juli, der 4. Jahr- u. Viehmarkt am letzten donnestag im November abgehalten.

Wimpfen im Thal, auf Petr. u. Pauli, 2 Tag; fällt Petr. u. Paul auf samst. oder sonntag, so ist Markt am darauf folgenden montag und dienstag.

Wolsach im Künzingerthal hält Jahr- u. Viehmarkt: 1. mittwoch vor Lätare, 2. mittwoch vor Pfingsten, 3. mittwoch vor Laurenti, 4. mittw. vor Gallus, und donnestag in der ganzen Woche v. Weihnachten Krämermarkt.

Zell im Wiesenthal, Krämer- und Viehm.: 1. Fastnachtmontag, 2. ersten dienstag im Mai, fällt aber der erste Mai auf mittwoch oder donnestag so ist solcher am dienstag vorher.

Zell am Hammersbach, 1. Osterdienstag, 2. Pfingstienstag, 3. Bartholomä, 4. Simon und Judä.

Zurzach, 1. Pfingstienstag, 2. Egybi.